

Kirche im hr

17.10.2017 um 00:00 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Dr. Fabian Vogt,
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Jetzt bist du dran!

Moderator/in: Zurzeit läuft bei hr3 ja die Aktion „Jetzt bist du dran! Es ist dein Leben.“ Tanja Rösner und Tobi Kämmerer erfüllen in der hr3-Morningshow Lebensträume: die lang ersehnte Traumreise, das Treffen mit dem Superstar, der Tauchgang im Hai-Käfig – all das und noch viel mehr macht hr3 möglich. Wie klug ist es eigentlich, sich in Lebensträume hineinzusteigern? Das will ich gern mal von Fabian Vogt von der evangelischen Kirche wissen.

Also, ich finde die Aktion klasse. Weil die Frage „Welchen Lebenstraum habe ich denn?“ auf jeden Fall gute Impulse gibt. Klar, man kann darüber diskutieren, ob ein verrücktes Event oder eine besondere Action-Sportart wirklich so lebensrelevant ist. Aber ich finde die Frage gut: „Was ist eigentlich mein Lebenstraum?“ Und: Habe ich jemanden, der mich darin unterstützt, meinen Lebenstraum umzusetzen, kann ich selbst noch mehr dafür tun? Außerdem ist auch die Frage wichtig: Muss ich mich von einem Lebenstraum irgendwann mal verabschieden?

Und was rätst du als Pfarrer Menschen, die mit ihren Lebensträumen zu dir kommen?

Vor allem lade ich sie ein, mal zu prüfen, ob wir gerade über vorübergehende Sehnsüchte und Wünsche oder über einen echten Lebenstraum reden. Ein

Traum, der einen das ganze Leben lang begleitet. Ein Traum, für den es sich lohnt, alles einzusetzen.

Was kann denn so ein Lebenstraum sein?

Das ist natürlich bei jedem anders. Aber eines macht jeden echten Lebenstraum aus. Wenn ich ihn lebe, dann bin ich mit mir, mit der Welt und mit Gott im Reinen. Übrigens: In der Bibel wird ganz viel von Menschen erzählt, die in der Begegnung mit Jesus genau das erleben: Sie kommen mit sich, mit der Welt und mit Gott ins Reine. Mehr kann man sich eigentlich vom Leben gar nicht erträumen.